

Inhaltsverzeichnis

1	Hintergrund	1
	Literatur	6
2	Ausgangslage	7
	Literatur	14
3	Zielsetzungen	15
	Literatur	18
4	Methodik	19
	Literatur	27
5	Klärung grundlegender Begriffe	29
5.1	Bundesrepublik Deutschland	29
5.2	Verwaltung und Bürokratie	35
5.3	eGovernment	43
5.4	Digitalisierung	48
5.5	eGovernment, Digitalisierung und Informationstechnik	54
	Literatur	61
6	Ausgangsbasis: E-Government Development Index (EGDI)	67
	Literatur	72

7	Hypothese 1: Wenn ein Staat korrupt ist, dann ist das eGovernment unterentwickelt	73
7.1	Datenbasis: Corruption Perceptions Index (CPI)	79
7.2	Prüfung Hypothese 1: Korruption und eGovernment	81
7.3	Interpretation des Ergebnisses	82
	Literatur	84
8	Hypothese 2: Wenn ein Staat föderal organisiert ist, dann ist das eGovernment unterentwickelt	87
8.1	Datenbasis: Federal countries – Forum of Federations	90
8.2	Prüfung Hypothese 2: Föderalismus und eGovernment	92
8.3	Interpretation des Ergebnisses	94
	Literatur	97
9	Hypothese 3: Wenn in einem Staat Bürokratismus herrscht, dann ist das eGovernment unterentwickelt	101
9.1	Datenbasis: Government Effectiveness Index (GEI)	104
9.2	Prüfung Hypothese 3: Bürokratie und eGovernment	106
9.3	Interpretation des Ergebnisses	108
	Literatur	109
10	Hypothese 4: Wenn in einem Staat die wirtschaftliche Freiheit eingeschränkt ist, dann ist das eGovernment unterentwickelt	111
10.1	Datenbasis: Index of Economic Freedom (IEF)	116
10.2	Prüfung Hypothese 4: Wirtschaftliche Freiheit und eGovernment	117
10.3	Interpretation des Ergebnisses	120
	Literatur	121
11	Hypothese 5: Wenn die Bevölkerungsdichte in einem Staat hoch ist, dann ist das eGovernment unterentwickelt	123
11.1	Datenbasis: Deutsches Statistisches Bundesamt	125
11.2	Prüfung der Hypothese 5: Bevölkerungsdichte und eGovernment	126
11.3	Interpretation des Ergebnisses	127
	Literatur	128
12	Hypothese 6: Wenn ein Staat unterentwickelt ist, dann ist das eGovernment unterentwickelt	129
12.1	Datenbasis: Human Development Index (HDI)	132

12.2	Prüfung der Hypothese: Entwicklung des Staates und eGovernment	134
12.3	Interpretation des Ergebnisses	136
	Literatur	137
13	Hypothese 7: Wenn die Bürgerinnen und Bürger kein Vertrauen in ihren Staat haben, dann ist das eGovernment unterentwickelt	139
13.1	Datenbasis: Trust in Government (TiG)	143
13.2	Prüfung der Hypothese: Vertrauen und eGovernment	147
13.3	Interpretation des Ergebnisses	150
	Literatur	151
14	Empfehlungen	153
14.1	Empfehlung 1: Policy-Making verbessern	155
14.2	Empfehlung 2: Korruption bekämpfen	162
14.3	Empfehlung 3: Informieren und aufklären	166
14.4	Empfehlung 4: Bruttoinlandsprodukt fördern	174
14.5	Empfehlung 5: Bevölkerungskompetenzen stärken	177
14.6	Empfehlung 6: Bürokratie bekämpfen	184
14.7	Empfehlung 7: Gesetze reduzieren und vereinfachen	205
14.8	Empfehlung 8: Bedarfe der Kunden erfüllen	220
14.9	Empfehlung 9: Verwaltungskompetenzen stärken	232
14.10	Empfehlung 10: Verwaltungautomation vorantreiben	239
14.11	Empfehlung 11: Zusammenarbeit neu justieren	245
	Literatur	255
15	Fazit: eGovernment ist in Deutschland eine unvermutete Erfolgsgeschichte	269
	Literatur	273
16	Reflexion der Forschungsarbeit	275
	Literatur	280
Anhang 1: E-Government Development Index (EGDI) 2022		281
Anhang 2: Corruption Perceptions Index (CPI) 2021		283
Anhang 3: Governance Effectiveness Index (GEI) 2021		285

Anhang 4: Human Development Index (HDI) 2022	287
Anhang 5: Index of Economic Freedom (IEF) 2023	289
Anhang 6: Bevölkerungsdichte	291
Anhang 7: Trust in Government (TiG) 2021	293